

INHALT

2-3

Ätiologie und Pathophysiologie chronischer Wunden

A. Fayyazi, A. Soruri

Institut für Pathologie, Klinikum Pforzheim GmbH

4-7

**Wundschmerzen im Therapiekonzept chronischer Wunden
– Entstehung, Beurteilung, Behandlung –**

O. Dagtekin, H.J. Gerbershagen, F. Petzke

Klinik für Anaesthesiologie und Operative Intensivmedizin, Klinikum der Universität zu Köln

8-12

**Spielt der pH-Wert in der Wunde eine bedeutende Rolle ?
Was wir heute wissen**

K. T. Weiß, S. Schreml

Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Universitätsklinik Regensburg

14-16

Möglichkeiten und Grenzen ambulanter Wundtherapie

S. Bahr¹, M. Huber²

¹Therapiezentrum Chronische Wunden Ortenau, ²Akademie für Gesundheitsberufe und Wundmanagement Lahr

17-21

**Die Besonderheiten der lokalen Therapie von chronischen Tumorwunden
in der Onkologie**

B. v. Hallern

Wundmanagement, Elbe Klinikum Stade

22-26

**Die Schlüsselrolle der Matrixmetalloproteasen im pathophysiologischen
Geschehen der Wundheilung**

R. Lobmann

Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Geriatrie, Klinikum Stuttgart - Bürgerhospital

28-33

**Klinische Evidenz von Wundauflagen mit protease-modulierendem TLC-NOSF*
in der Behandlung chronischer Wunden**

S. Eder

Klinik für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin, Schwarzwald-Baar-Klinikum

34-35

Anwendungsbeispiele mit TLC-NOSF*-Wundauflagen

H. Tietje

Wundmanagement, Elbe Klinikum Stade

36-37

**Hypergranulation vermeiden, Epithelisation schützen –
Cuticell Contact Silikon-Wundauflage für traumatische,
sekundärheilende und chronische Wunden**

38-42

B. v. Hallern

Wundmanagement, Elbe Klinikum Stade

**Infektionsprävention bei exsudierenden Wunden mit Cutimed® Siltec Sorbact® –
Eine Auswertung von 15 Kasuistiken**

44-48

B. v. Hallern¹, E. Heijwegen², E. den Boer², A.M. Stienstra², R. Berkhoff³

¹Wundmanagement, Elbe Klinikum Stade, Deutschland, ²Polikliniek Chirurgie, Meander Medisch Centrum, Amersfoort, Niederlande, ³RST zorgverleners te Rijssen, Niederlande

IMPRESSUM

MEDIZIN & PRAXIS SPEZIAL
erscheint im Verlag für MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN
Bernd von Hallern
Vogelsang 28
21682 Stade

Herausgeber und Chefredakteur:

Bernd v. Hallern Tel. 0 41 41 - 80 11 98
E-Mail: verlagbvhallern@t-online.de

Redaktion:

Sabine Lilienkamp Tel. 0 41 41 - 80 11 99
M. - Rebecka von Hallern Fax 0 41 41 - 80 11 97

Gesamtherstellung, Titel, Produktion:

Verlag für MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN
Vogelsang 28, 21682 Stade

Satzarbeiten:

Sabine Lilienkamp
Janna Doerk

Druck und Belichtung:

Müller Ditzén AG
Hoebelstraße 19
27572 Bremerhaven

Preis:

8,- € incl. MwSt., zzgl. Versandkostenanteil

Wichtiger Hinweis:

Die Wiedergabe von Gebrauchs- u. Handelsnamen, Warenzeichen usw. in diesem Magazin berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen.

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen können Herausgeber und Redaktion trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernehmen. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht mit der Meinung des Herausgebers identisch sein muss.

Der Verlag übernimmt keine Gewähr für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen. Derartige Angaben müssen vom Anwender im Einzelfall anhand anderer verbindlicher Quellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

© Copyright und uneingeschränkte Verwertungsrechte 2014 by

Verlag für MEDIZINISCHE PUBLIKATIONEN
Bernd von Hallern, Vogelsang 28, 21682 Stade